

**Gottesdienst mal Anders Sonntag Judika 29.03.2020****Musikvorspiel**

<https://www.youtube.com/watch?v=uzRxElrLUbA>

Wir werden ruhig und machen uns bewusst, dass wir jetzt Gottesdienst feiern. Wir freuen uns über die Gegenwart Gottes. Wir danken Jesus für seine Treue, Fürsorge und Liebe. Und wollen uns ausrichten auf das, was er jetzt in uns neu machen will.

**Begrüßung**

Wer hat, kann ein Kreuz sich hinstellen und eine Kerze anzünden. Wir machen uns dabei bewusst, dass Jesus jetzt auch hier ist und wir mit seiner Gegenwart rechnen dürfen. Daher...

Votum: ...feiern wir diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes – Amen

Der Losungstext für den heutigen Sonntag zeigt Gottes Absichten für diese Begegnung: *Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller unserer Bedrängnis. 2. Kor 1,3-4*

**Eingangslied** BLAU 877 Herr in deinem Namen treffen wir uns hier

<https://www.youtube.com/watch?v=knNf0Pb3GJI>

Heute ist Sonntag Judika. Das Wort bedeutet: „Gott, schaffe mir Recht“. Es kommt von dem Vers: *Gott, schaffe mir Recht und führe meine Sache wider das unheilige Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten! (Ps 43, 1)*

Durch das Kreuz spricht Gott uns frei. Frei von allen Erwartungsdruck, allen Schuldzuweisungen und Anklagen die gegen uns stehen. Wir dürfen aufatmen und befreit durch das Leben gehen. Darauf verweist uns auch der Wochenspruch: *Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Mt 20, 28)*

**Lesung** – Mt 15,32-38

**Gebet**

Wie oft sind wir müde und ausgelaugt, von dem, was jeder Tag verlangt, erst recht wenn wir an Grenzen kommen. Wie schnell fühlen wir uns von Ansprüchen überfordert. Wie leicht sind wir entmutigt, weil so viel Unwägbares auf uns zukommt. Wir brauchen einen Platz zum Atemholen. Wir brauchen das umsonst Geschenkte. Wir brauchen das Fest und brauchen Befreiung.

Wie häufig fühlen wir uns leer und unerfüllt. Wie schnell kann das schal und fade werden, was uns einst erstrebenswert schien. Wie mächtig sind Hunger und Durst und bestimmen unser Leben. Wir brauchen, was uns wirklich nährt. Wir brauchen den Geschmack der Ewigkeit. Wir brauchen das Fest und brauchen bleibenden Halt.

Wie sehr sind wir in uns selbst verstrickt und verschlossen für andere. Wir schnell fühlen wir uns verlassen, missachtet, abgelehnt, bedroht. Wie leicht kann all unser Mühen so ganz vergeblich sein. Wir brauchen Gemeinschaft und tragende Liebe. Wir brauchen Annahme ohne Vorbehalt. Wir brauchen das Fest und brauchen die Freude.

Du weißt um uns Sehnen. Du kennst unsere Gedanken. Du siehst unsere Unruhe. Lass unser Herz ruhig werden in dir, auf das wir Frieden finden. Gib unserer Seele Nahrung und unserem Geist Lebenswasser. Wir wollen uns von dir füllen lassen. Gib uns dazu offene Ohren und aufnahmebereite Herzen.  
Amen

### **Anbetung**

BLAU 382 – Du bist unsre Zuversicht

<https://www.youtube.com/watch?v=ft4CNL9J3z0>

**Lesung** – Johannes 6,31-35

BLAU 383 Du gibst das Leben das sich wirklich lohnt

<https://www.youtube.com/watch?v=BhN-lqBTmTw>

### **Kindergottesdienst**

<https://www.youtube.com/watch?v=A2HuQG1eEZI&list=PL5GntfNqUFO8pBUxl5rITh-zM6IK7vroX&index=43>

Kinderlied [https://www.family-fips.net/wp-content/uploads/2020/02/Pferde-fressen-Heu.mp3?\\_f1](https://www.family-fips.net/wp-content/uploads/2020/02/Pferde-fressen-Heu.mp3?_f1) (Liedtext: [https://www.family-fips.net/wp-content/uploads/2020/02/Fips\\_2020\\_2\\_Lied\\_pages-to-jpg-0001-729x1030.jpg](https://www.family-fips.net/wp-content/uploads/2020/02/Fips_2020_2_Lied_pages-to-jpg-0001-729x1030.jpg))

Aktion <https://www.kindersache.de/bereiche/spiel-spass/selbermachen/rezepte/broetchen-backen>

Ausmahlbild

<https://i.pinimg.com/originals/5e/2a/78/5e2a7868a14dc5714120ed0b3a6213b6.gif>

### **Verkündigung**

Heute wäre eigentlich Michael Schramm von der Adventgemeinde unser Gastprediger. Aufgrund der aktuellen Lage hatte er schon anderweitig geplant, sodass er zu einem späteren Termin noch einmal zu uns kommt.

Bildbetrachtung <https://www.nikolaus-und-joseph.de/kunst-geschichte/kreuzweg/kreuzweg-station-9/#imageclose-3976>

Predigt

<https://www.dropbox.com/s/apjfnbcfqk208a9/Predigt%2029.03.%20Judika.mp3?dl=0>

### **Predigtlied** – Nachdenkzeit

Wir denken nach über das Gesagte. Und wollen Jesus danken für all das, was er uns schenkt. Wir wollen Beispiele finden, wo er uns versorgt und unsere Sehnsucht stillt. Und dürfen ihn bitten, sich auch um das zu kümmern, was uns gerade auf dem Herzen liegt.

[https://www.youtube.com/watch?v=Jb\\_KpzV\\_W8Y&list=RDzh76acaAi3w&index=7](https://www.youtube.com/watch?v=Jb_KpzV_W8Y&list=RDzh76acaAi3w&index=7)

### **Aktion und Impuls** zur aktuellen Lage

<https://www.dropbox.com/s/uwwsm2uphvvfkr/Impuls%2029.03.%20Judika.mp3?dl=0>

### **Abkündigungen**

Die Kleingruppen entscheiden für sich selbst, welche Treffen sie für sich vertreten können. Gruppen können sich auch in kleinerem Umfang in den Wohnungen treffen (Gebetskreis, Hauskreis, Frauenfrühstück). Besser noch per Videokonferenz oder Telefon.

Kinder- und Jugendveranstaltungen, sowie Bibelstunde finden nicht statt.

Treffen vor Ort im Gemeindehaus können nicht stattfinden.  
Zum Putzen und Garteneinsatz kam eine Extramail.  
Die Jahreshauptmitgliederversammlung am 04.04. wird verschoben.  
Kollekte kann gerne per Überweisung gespendet werden.

## Grüße und Gebetsanliegen

> Nachricht von Familie Dressel:

*Das Leben ist manchmal wie eine Achterbahnfahrt. Es geht hoch hinaus und man freut sich, auf das was kommt. Und dann kommen auch steile Abfahrten die uns nach unten ziehen.*

*Nachdem uns am Dienstag die Ärztin Annes Schwangerschaft bestätigt hat und wir froh und stolz es aller Welt verkündigt hatten, müssen wir heute leider mitteilen, dass das Baby sich nicht einnisten konnte. Am Mittwoch war Anne mit Schmierblutungen im Krankenhaus. In der Nacht zu Donnerstag hatte sie einen Abgang.*

*Man kann sich fragen warum wir so zeitig schon informiert haben. Doch wir wollten bewusst schon am Anfang viele mit hineinnehmen, weil wir um die Kraft des Gebetes wissen. So haben wir es bei unseren Kindern immer gehandhabt. Gerade weil wir wissen das alles ein Geschenk ist und es auch anders kommen kann.*

*Anne ist dankbar, dass sie zu Hause bei der Familie sein durfte und das es noch so am Anfang passiert ist. Die Ärztin sah einen zu kleinen Dottersack für die ausgerechnete Woche und konnte auch keinen Herzschlag sehen. – Wir freuen uns über euer Gebet.*

> Gruß und Lied von Familie Dieck

[https://www.dropbox.com/s/pysg1wc1ua2hmvc/MVI\\_2075.MP4?dl=0](https://www.dropbox.com/s/pysg1wc1ua2hmvc/MVI_2075.MP4?dl=0)

> Ergebnisse aus dem Kindergottesdienst



## Gebet

„Vater im Himmel! Wende von uns in Gnaden ab alle wohlverdienten Landplagen, Krieg, Hunger und teure Zeiten. Ja, wir trauen auf dich, denn du bist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns treffen. Auch jetzt, wo Corona uns mit Gefahren und Trübsalen bedroht, wirst du es an deiner Gnade und Erbarmung nicht fehlen lassen, und uns ein treuer Helfer sein. Lehre uns sozial zu sein ohne uns zu berühren. Wir erkennen es in Demut und Treue, dass wir Unrecht

von dir getan, und den Reichtum deine Güte, Geduld und Langmütigkeit, die uns zur Buße leiten sollte, oft verachtet haben; aber wir wissen auch, dass du Gedanken des Friedens mit uns hast, und nicht des Leides, darum wollen wir das Kreuz, das du uns auflegst, mit Geduld und Ergebung in deinen guten und gnädigen Willen tragen, und deine väterliche Züchtigung uns dienen lassen zur Heiligung. Errette uns, Gott unseres Heils! Und mache unseren großen und schweren Bekümmernissen bald ein Ende. Wende die verheerende Seuche, von der unser Land (unsere Stadt, unser Ort) heimgesucht wird, nach deiner unendlichen Barmherzigkeit von uns ab, Und steuere dem Elend, das sie anrichtet. Vermehre in uns die Kraft der Liebe und des christlichen Mutes zum treuen Aushalten in den Augenblicken der Gefahr und Not. Trockne die Tränen der Trauernden, lindere die Schmerzen der Kranken, und mache den Sterbenden die letzte Stunde leicht.“ (1829 – aktualisiert von Pfarrer Helmut Kautz Kirchengemeinde Brück)

Und gemeinsam beten wir das Gebt, das uns gelehrt hast: Vaterunser...

**Segenslied BLAU 733 – Komm Herr segne uns**

[https://www.youtube.com/watch?v=3ok5wqlln\\_8](https://www.youtube.com/watch?v=3ok5wqlln_8)

### **Segen**

Geh mit Gottes Segen.

Er halte schützend seine Hand über dir, bewahre deine Gesundheit und dein Leben und öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.

Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.

Er schenke dir Muße, zu schauen, was deinen Augen wohltut.

Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint und Menschen, die dir in Frieden Herberge gewähren.

Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen.

Er halte Streit und Übles fern von dir.

Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit und deine Füße stark.

Der Herr bewahre dich und uns und schenke uns ein glückliches Wiedersehen.

(Gerhard Engelsberger)